



Stadt Rathenow

Vergabeunterlagen der Stadt Rathenow

**Lieferung, Aufbau und Ausleihe von temporärem Grün für den Märkischen
Platz der Stadt Rathenow im Sommer 2026
Vergabenummer: 017/2026**



Hitzestress?



Rathenow bleibt cool!



Stadtverwaltung Rathenow
Bauamt
Klimaschutz
Berliner Straße 15
14712 Rathenow

Stand: Februar 2026



1. Auftraggebende Stelle

Stadtverwaltung Rathenow
Berliner Straße 15
14712 Rathenow
Telefon: +49 (0)3385- 596-0
Telefax: +49 (0)3385- 596-120
E-Mail: poststelle@stadt-rathenow.de

2. Ausschreibende Stelle

Stadtverwaltung Rathenow
- Vergabestelle -
Berliner Straße 15
14712 Rathenow
Telefon: +49 (0)3385- 596-340
Telefax: +49 (0)3385- 596- 6 340
E-Mail: bauamt@stadt-rathenow.de

3. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach der UVgO

4. Art der Leistung: Erbringung von Dienstleistungen

5. Ort der Leistung: teilweise vor Ort



6. Ausgangssituation:

Das Thema Klimaschutz und Klimaanpassung ist in den letzten Jahren zu einem immer dringlicheren Handlungsfeld geworden. Die Stadt Rathenow möchte das Thema auch in der Öffentlichkeitswahrnehmung vorantreiben und hat sich dazu entschlossen, im Sommer 2026 auf dem zentralen Marktplatz, der größtenteils versiegelt ist, mit mobilem Grün einerseits ganz direkt für Verschattung und Hitzeschutz zu sorgen, andererseits durch Sichtbarkeit auf Infotafeln und durch Veranstaltungen, für die Themen zu sensibilisieren. Dies findet zeitgleich zur Erarbeitung eines neuen Klimaschutz-Vorreiterkonzeptes mit großer Öffentlichkeitsbeteiligung und der Erstellung eines Entsiegelungskonzeptes statt, sodass sich hier Synergie-Effekte ergeben können. Auch wird im Sommer eine Konferenz zum Thema Hitzeschutz im Kulturzentrum stattfinden, das sich direkt hinter der geplanten Aufstellfläche befindet.

6.1 Leistungsgegenstand

Gegenstand der Leistung ist die zeitlich befristete Bereitstellung, der Transport, der Auf- und Abbau sowie der Betrieb und die Pflege eines mobilen, bepflanzten Modulsystems zur temporären Begrünung und Klimaanpassung im öffentlichen Raum.

7. Anforderungen:

Die Stadt Rathenow sucht einen Anbieter, der mobiles Grün für einen Zeitraum **von acht Wochen** verleiht. Das temporäre Grün sollte über eine gewisse Größe verfügen, um Sichtbarkeit und tatsächlich spürbaren Effekt von Verschattung leisten zu können. Das temporäre Grün sollte zum Sitzen/Verweilen einladen sowie die Möglichkeit eröffnen, es als Hintergrund für Veranstaltungen und Infostände nutzen zu können.

Außerdem sollte das mobile Grün vom Anbieter geliefert und auch wieder abgeholt werden. Die Stadt stellt eine Ansprechperson und garantiert wöchentliches Wässern des Grüns, das Grün sollte aber über ausreichend große Speicherkapazitäten verfügen, um mit heißen Sommertagen umgehen zu können. Das mobile Grün wird über den Anbieter versichert und im Zweifelsfall nachgepflanzt.

Die Stadt Rathenow kann Informationstafeln in das mobile Grün integrieren, um die Öffentlichkeit anzusprechen und Themen des Hitzeschutzes und der Klimaanpassung zu adressieren.



8. Leistungsbeschreibung - ist mit dem Angebot einzureichen - siehe **Anlage 1** Angebotsblatt

8.1 Arbeitspaket (AP) 1 Vermietung temporäres Grün über einen Zeitraum von acht Wochen (Start im Juni 2026)
8.1.1 Vermietung von temporärem Grün für den Marktplatz (Märkischer Platz) in Rathenow auf einer Stellfläche von ca. 12 qm <ul style="list-style-type: none">- Auf und Abbau- Einweisung vor Ort- Vegetationspflege- Versicherung für den gesamten Zeitraum
8.1.2 Hin- und Rücktransport des temporären Grüns nach Rathenow <ul style="list-style-type: none">- Pauschale für Lieferung nach Rathenow, Innenstadtgebiet- Die Stadt Rathenow kümmert sich um die erforderlichen Genehmigungen und sorgt für ausreichend Rangierfläche an den vereinbarten Tagen des Hin- und Rücktransportes
8.2 Arbeitspaket (AP) 2 Öffentlichkeitsarbeit
8.2.1 Integration von Beschilderung in das temporäre Grün <ul style="list-style-type: none">• Erstellung und Anbringung von 4-6 Infotafeln zur Nutzung während der Mietdauer Die Stadt Rathenow liefert die inhaltlichen und gestalteten Druckvorlagen



9. Angebotswertung

Die Leistungsvergabe erfolgt an den wirtschaftlichsten Bieter unter den Gesichtspunkten der aufgeführten Kriterien und Gewichtung. Die Bewertungsmatrix ist als Anlage beigefügt.

Die Bewertung erfolgt mittels Preis- Quotienten- Methode

Kriterium 1 Preisangebot = Gewichtung erfolgt mit 40 %

In die Vergütung angebotene zusätzliche Leistungen gehen nicht in die Bewertung ein.

Der Angebotspreis geht mit einer Gewichtung von 40 % in die Wertung ein.

Die Folgenden Zuschlagskriterien gehen mit einer Gesamtgewichtung von 60 % in die Wertung ein.

Kriterium 2 = Gesamtgewichtung von 60 %

2.1 Flächen- und Klimawirkung = Gewichtung erfolgt mit 30 %

Mit dem Angebot werden Referenzprojekte gefordert (z.B. anhand von Fotos/Homepages) sowie technische Zeichnungen zur Beurteilung der inhaltlichen und baulichen Anforderungen.

Bewertet werden max. 3 Referenzen.

- Die Referenzprojekte zeigen den Beitrag des Systems zur Reduzierung von Hitzeentwicklung durch Verdunstung und Verschattung (z.B. durch Angaben zur Pflanzendichte, dem Bewässerungssystem, der Verdunstungsleistung)

2.2 Öffentlichkeitswirksamkeit = Gewichtung erfolgt mit 20 %

Bewertet wird die Eignung des Systems zur Wahrnehmung durch die Öffentlichkeit sowie zur Vermittlung von Klimaanpassungsthemen. Hierbei spielen eine Rolle:

- Sichtbarkeit im öffentlichen Raum (Maße)
- Nutzbarkeit für Informationen und Kommunikation
- Eignung für begleitende Öffentlichkeitsarbeit

2.3 Betrieb und Pflegekonzept= Gewichtung erfolgt mit 10%

Wie wird während der Mietdauer sichergestellt, dass das Modul in seiner Funktion nutzbar bleibt (z.B. bei Vandalismus). Wie erfolgt die Einbindung der Stadt in die Pflegekonzeption.

10. Ausführungszeit:

Die Leistungen ab Anfang Juni für die Dauer von acht Wochen zu erbringen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, seine Leistungen eng mit den Verantwortlichen des Auftraggebers zu koordinieren.

11. Form der Angebotsabgabe:

- Die Preise sind in Euro (€) anzugeben. Alle Angaben müssen zweifelsfrei sein.
- Der Name des Unterzeichners muss zweifelsfrei aus dem Angebot hervorgehen.
- Der Bieter ist verpflichtet, alle verlangten Unterlagen vorzulegen sowie alle verlangten Angaben zu machen.
- Nebenangebote sind nicht zugelassen.

12. Auftragsbedingungen:

Aufträge haben nur Gültigkeit, wenn sie schriftlich beauftragt werden.